

# Neuorganisation der Gemeindestrukturen im Erzbistum

Seit 2021 beschäftigen sich Pfarrgemeinderat (PGR), Kirchenvorstand (KV) und die Hauptamtlichen unserer Gemeinde mit dem Thema:

## #ZusammenFinden: Zukünftige Pastorale Einheiten im Erzbistum Köln

### *Warum kommt es zur Bildung größerer Pastoraler Einheiten?*

Ausgangspunkte für die Bildung großer Pastoraler Einheiten sind tiefgreifende Veränderungen im kirchlichen Leben. Dazu gehören die abnehmende Katholikenzahl, die weniger werdenden Engagierten, der Rückgang der Finanzkraft und die Zahl der Priester.

### *Was ist bisher passiert?*

Die gewählten Gremien haben den Vorschlag des Erzbistums der zukünftigen Pastoralen Einheit zugestimmt. Daraufhin hat am 1.9.2023 der Erzbischof seine Entscheidung an alle 67 Pastoralen Einheiten per Dekret verkündet.

### *Was bedeutet das für uns?*

Das Dekret des Erzbischofs sieht für uns eine Pastorale Einheit im früheren Dekanat Nippes vor, also die Zusammenlegung:

- der Pfarrei St. Dionysius
- dem Seelsorgebereich Mauenheim/Niehl/Weidenpesch
- dem Seelsorgebereich Nippes/Bilderstöckchen und
- unserer Pfarrei St. Engelbert und St. Bonifatius.

Insgesamt 17 Kirchen bzw. Kirchtürme, die zusammen kommen werden.

### *Wie kann die Pastorale Einheit verwirklicht werden?*

Ein Koordinierungsteam ist unter dem Vorsitz des koordinierenden Pfarrers Temur J. Bagherzadeh, Michele Lionetti, Vertreter des Pastoralteams, Verwaltungsleitungen und der Gremien in 2024 gegründet worden.

Dieses Koordinierungsteam hat **kein** Entscheidungsbefugnis, sondern koordiniert bzw. behält Aufgaben inhaltlich wie zeitlich im Blick. Es sorgt für Information und Unterstützung in den Gemeinden.

Die vom Erzbistums festgelegten Aufgaben des Koordinierungsteams sind: u.a.

- Information über die zukünftigen Rechtsform der Pastoralen Einheit.
- Koordination der Entwicklungsschritte in den Entwicklungsfeldern.
- Bildung eines gemeinsamen Ausschusses der PGRs.
- Namensfindung der neuen Pastoralen Einheit.
- Unterstützung bei der Umsetzung des gemeinsamen Institutionellen Schutzkonzeptes , in dem es um den Umgang mit Schutzbefehlenden.

### *Inzwischen hat die Pastorale Einheit einen Namen!*

Die Gremien aller Gemeinden sind dem Entwurf des Koordinierungsausschusses gefolgt und haben Kardinal Woelki folgenden Namen vorgeschlagen:

#### ***Pastorale Einheit Köln Nippes<sup>1</sup>***

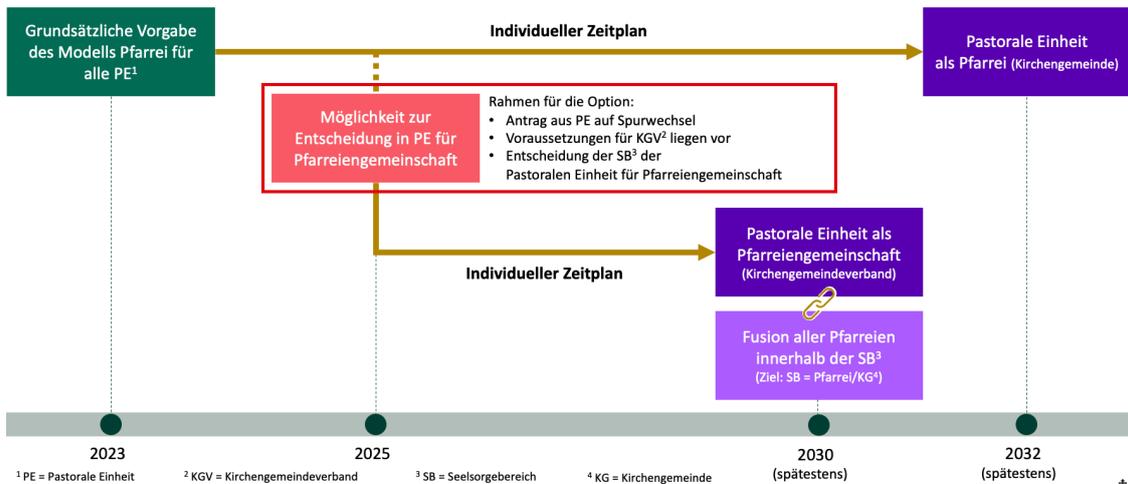
Kardinal Woelki hat diese Bezeichnung für unsere Pastorale Einheit festgelegt. Die Namen der Kirchen in der Pastoralen Einheit bleiben unverändert.

---

<sup>1</sup> Die Formulierung „Nippes“ auf die Bezeichnung des ehemaligen Dekanates, nicht auf die Kölner Stadtbezirke

## Welche Aufgabe steht als nächstes an?

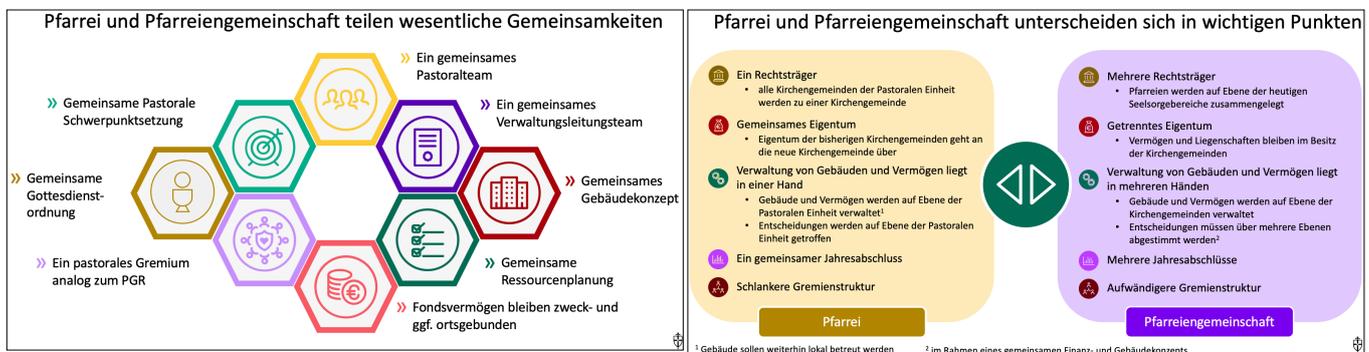
Bis 2032 schaffen wir schlankere Strukturen für Seelsorge und Verwaltung



Das Bestreben des Erzbistums Köln ist eine **Verschlinkung der Strukturen für Seelsorge und Verwaltung bis 2032<sup>2</sup>**, deshalb beraten die Gremien aller Seelsorgebereiche der Pastoralen Einheit im Hinblick auf die derzeit noch möglichen Optionen und müssen sich bis zum 30. Juni 2025 für eine entscheiden:

- **Pastorale Einheit als Pfarrei** (Kirchengemeinde oder KG), oder
- **Pastorale Einheit als Pfarreiengemeinschaft** (Kirchengemeindeverband oder KGV).

## Was besagt das und was sind die Unterschiede?



Bei beiden Optionen werden die meisten Bereiche zentralisiert. Das betrifft die Kompetenzen der jetzigen Kirchenvorstände der einzelnen Gemeinden, vor allem die Finanzen und die Gebäudeverwaltung.

Bis zum 30. Juni 2025 müssen die Gremien jedes Seelsorgebereichs der Pastoralen Einheit über eine Fusion bzw. eine Pfarrei oder einen "Spurwechsel" zur Pfarreiengemeinschaft entscheiden.

Diese Entscheidungsfindung ist für viele Gremien nicht einfach: jeder Seelsorgebereich hat seine Eigenart und sieht sich teilweise überfordert, gerade bei noch offenen Fragen an das Erzbistum. Eine Pfarreiengemeinschaft kann es nur mit 80% Stimmanteil geben: d.h. jeder Seelsorgebereich hat 3 Stimmen (Seelsorger: 1, Pfarrgemeinderat: 1, Kirchenvorstand:1) also 10 von 12 Stimmen.

Wir werden Sie weiter über den Stand der Dinge informieren.

<sup>2</sup> [https://www.erzbistum-koeln.de/kirche\\_vor\\_ort/zusammenfinden/informationen-arbeitshilfen/index.html](https://www.erzbistum-koeln.de/kirche_vor_ort/zusammenfinden/informationen-arbeitshilfen/index.html)